

## Editorial

### Editorial

Liebe Freunde und Kollegen,

das schlechte Wetter während der Sammelsaison '97 hat zum Schreiben ange-regt. Auch für **bembix** 9 erhielten wir mehr Beiträge, als in die Ausgabe passen. Aber keine Sorge, spätestens im nächsten Heft drucken wir alles. Neufunde, taxono-mische Artikel und Bitten um Mithilfe ha-ben natürlich immer Vorrang.

Die Inhalte sind wieder weit gestreut. Taxonomisches gehört nun schon zum festen Bestandteil unserer Beiträge. Wie ein Artikel über neue Unterscheidungs-merkmale bei den „schwarzen“ Tachy-sphex-Weibchen von Arne Hinrichsen und Christoph Saure zeigt, ist selbst die mitteleuropäische Fauna immer noch ei-nen scharfen Blick wert.

Raymond Wahis lenkt die Aufmerk-samkeit auf die Wegwespenfauna von Frankreich mit einer Beschreibung eines noch unbekanntes Priocnemis-Männ-chens. Dieser Artikel ist unser erster Bei-trag in französischer Sprache. Wir haben uns ganz bewußt dafür entschieden, die-se Sprache in **bembix** zuzulassen. Damit wollen wir unseren inzwischen zahlrei-chen Lesern in Belgien, Frankreich und Luxemburg entgegenkommen. Außer-dem denken wir, daß Publikationen in den drei wichtigen Sprachen Englisch, Französisch und Deutsch heute gleichbe-rechtigt ihren Platz in der wissenschaftli-chen Welt haben sollten.

Weitere Beiträge in einer dieser Spra-chen sind uns daher sehr willkommen.

Natürlich findet auch Neues aus der Fauna wieder seinen Platz. Der Trend zu

neuen Arten oder spektakulären Wieder-funden hält in Mitteleuropa nach wie vor an. Dies ist eine erfreuliche Begleiter-scheinung der immer noch zunehmen-den Stechimmenbegeisterung. Auch hier möchten wir alle Leser bitten, weitere Funde bei uns zu veröffentlichen. **bembix** erreicht inzwischen fast alle mitteleuro-päischen Stechimmenbearbeiter. Es ist daher ein ideales Mitteilungsblatt für Kurzberichte geworden, die in anderen Zeitschriften kaum gedruckt werden kön-nen oder dort gar untergehen.

Besonders erfreulich ist die große Zahl der neu erschienenen Bücher und zusam-menfassenden Arbeiten zum Thema Stechimmen, nachzulesen bei den Buch-besprechungen. Weitere wichtige Projek-te sind in Bearbeitung, so die Rote Liste der Wirbellosen Deutschlands. Im Rah-men seines geplanten Sonderbandes hat das Bundesamt für Naturschutz auch die Stechimmen in Auftrag gegeben. Das Werk wird Anfang 1998 erscheinen.

Immer wieder wird beklagt, daß die taxonomische Forschung an deutschen Hochschulen nahezu zum Erliegen ge-kommen ist. Um dem auf den Grund zu gehen und vor allem genaue Zahlen zu gewinnen, führt Konrad Schmidt eine Umfrage durch, auf die wir hier beson-ders hinweisen wollen (Seite 12 f.). Viel-leicht hilft die Auswertung, konkrete poli-tische Forderungen zu formulieren und die Wildbienen- und Wespenforschung stärker an den Universitäten zu veran-kern.

Viel Spaß beim Lesen.

Christian Schmid-Egger

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bembix - Zeitschrift für Hymenopterologie](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Schmid-Egger Christian

Artikel/Article: [Editorial 3](#)